

Matrix "Besondere Projekte in der Diakonie"

| | |
|--|--|
| Name des Projekts | Mobile Schuldner- und Sozialberatung im ländlichen Raum |
| Träger | Diakonieverband der Ev.-luth. Kirchenkreise Buxtehude und Stade |
| AnsprechpartnerIn (mit Telefonnr., Emailadresse) | Arndt Becker 04141/41170 arndt.becker@evlka.de |
| Projektadresse Straße und Hausnr., PLZ und Ort | Diakonieverband der Ev.-luth. Kirchenkreise Buxtehude und Stade Neubourgstr. 6 21682 Stade |
| Projektwebsite (wenn vorhanden) | https://www.diakonieverband-buxtehude-stade.de/angebote/schuldnerberatung/mobile-schuldnerberatung |
| Förderzeitraum | 01.11.2018 – 31.10.2021 |
| Projektlaufzeit | 01.11.2018 – 31.10.2021 |
| Arbeitsfeld (Kinder und Familie, Familienzentren, Pflege, Profilierung diakonischer Einrichtungen) | Soziale Schuldnerberatung |
| Kurzbeschreibung des Projekts: Ziel, Zielgruppe, Verlauf, Erfahrungen | Konzeptionelle Zielgruppen des Projektes waren: <ul style="list-style-type: none"> - Alte Menschen im ländlichen Raum, die aufgrund von Krankheit und Gebrechlichkeit eingeschränkt sind oder deren finanziellen Möglichkeiten sehr gering sind und diese die Fahrtkosten zu den Beratungsstellen nicht aufbringen können - Kranke Menschen, die nicht in die Beratungsstellen kommen können - Behinderte Menschen mit Mobilitätseinschränkungen - Alleinerziehende im ländlichen Raum |

- Menschen, die aufgrund schlechter Verkehrsanbindungen nicht in die Beratungsstellen kommen können
- Von Armut bedrohte Familien, die der Beratung bedürfen
- MigrantInnen, die Beratung und Begleitung vonnöten haben
- Menschen mit Mangel an Alltagskompetenzen und fehlender Mobilität, die ein niedrigschwelliges Beratungsangebot vor Ort benötigen.
- Hinzu kamen vermehrt Personen mit Corona bedingten finanziellen Schwierigkeiten

Das Angebot richtete sich ausschließlich an Menschen, die im Landkreis Stade leben. Die Mobile Schuldnerberatung wurde als Kirche vor Ort mit ihrer Diakonie weithin sichtbar gemacht. Menschen der genannten Zielgruppen wurden nach Absprache meist zu Hause oder an Treffpunkten aufgesucht. Die Leistungen umfassten das gesamte Beratungsangebot der Sozialen Schuldner- und Sozialberatung, analog es in den festen Beratungsstellen in Buxtehude und Stade angeboten wird. Dabei wurden die ehrenamtlichen SchuldnerbegleiterInnen sowie die ehrenamtlichen DiakonieberaterInnen und Soziallotsen der Kirchenkreise regelmäßig einbezogen. Einzelaufträge erledigend (z.B. Hilfe bei Antragsstellungen), trugen sie erheblich zu einem gelingenden Leben der Ratsuchenden bei. Diese Art der mobilen Beratung stellt eine moderne, zukunftsweisende, effektive, individuelle, an die Umstände des Landkreis Stade angepasste Beratungsform dar.

Das Projekt endete planmäßig zum 31.10.2021.

Zuvor, am 29.09.2020, wurde das Konzept der Mobilen Sozial Schuldnerberatung den zuständigen VertreterInnen des Landkreis Stade vorgestellt. Der zuständige Dezernent und anschließend der Sozialausschluss und der Haushaltsausschuss des Landkreis Stade konnten von einer Sinnhaftigkeit der Übernahme der Kosten für die Fortführung der Mobilen Schuldnerberatung überzeugt werden. Im Vertrag vom 28.06.2021 wurde durch den Landkreis die Finanzierung der Mobilen Schuldnerberatung übernommen und bestätigt. Dies erfolgte bei einer gleichzeitigen Erhöhung der Personalstunden im Bereich der Sozialen Schuldnerberatung insgesamt. Für die Monate November und Dezember 2021 erfolgt die Finanzierung durch den Diakonieverband der ev.-Luth. Kirchenkreise Buxtehude und Stade, so dass für die Ratsuchenden keine Unterbrechung des Beratungsverlaufes entsteht.

| | |
|--|--|
| | <p>Durch das dreijährige Projekt konnte der Einstieg in eine durch den Landkreis Stade finanzierte, beständige Mobile Soziale Schuldnerberatung geebnet werden, die nun in den bestehenden Strukturen weitergeführt wird.</p> |
|--|--|